

PRESSEMELDUNG

„Vertrauliche Geburt“ ab 1.5.2014 als Angebot für Schwangere in ausweglosen Situationen

Stuttgart, 6.5.2014. Am 1. Mai 2014 ist das „Gesetz zum Ausbau der Hilfen für Schwangere und zur Regelung der vertraulichen Geburt“ in Kraft getreten. Es soll Frauen erreichen, die sich in Extremsituationen befinden und gefährdet sein könnten, allein zu entbinden und ihr Kind auszusetzen. Eine kostenlose Telefon-Hotline „Schwangere in Not – anonym und sicher“ unter 0800/4040020 ist rund um die Uhr erreichbar. Betroffene Frauen können legal und unter medizinischer Betreuung anonym entbinden und Beratung in Anspruch nehmen.

Die Daten der Mütter, die vertraulich entbinden, werden in einem gesetzlich vorgeschriebenen Verfahren 16 Jahre lang versiegelt aufbewahrt. Danach sollen die Kinder die Möglichkeit haben, die Identität der Mutter zu erfahren, sofern diese nach 15 Jahren keine schwerwiegenden Gründe dagegen geltend gemacht hat. Damit soll das Recht des Kindes auf seine Herkunft gesichert werden.

pro familia Baden-Württemberg sieht durch die neue Rechtslage die Chance, Schwangeren in Extremsituationen Zugang zu medizinischer Betreuung und vor allem zu Beratung zu eröffnen – und mithin eine Alternative zur Babyklappe. „Keine Frau soll sich in der Situation sehen, heimlich und allein ihr Kind zur Welt bringen zu müssen“, so Ruth Weckenmann, Vorsitzende von pro familia Baden-Württemberg. Die vertrauliche Geburt als letzter Ausweg kann aus Sicht von pro familia Baden-Württemberg für Frauen, die anonym bleiben und ihr Kind abgeben möchten, in der akuten Krise Entlastung schaffen. Damit kann für manche eine Öffnung hin zur Suche nach Lösungen und Alternativen möglich werden. „Wir halten es für ausgesprochen wichtig, dass die Schwangeren-Beratungsstellen den betroffenen Frauen, die sich in großer Not befinden, ein Angebot zur Klärung, Unterstützung und umfassenden Information machen können“, so Ruth Weckenmann. Die vertrauliche Geburt wird auch in Zukunft die Ausnahme bleiben, bietet aber ein rechtlich gesichertes Verfahren, das Entlastung und Unterstützung ermöglicht und zur Sicherheit von Mutter und Kind beiträgt.

Pro familia Baden-Württemberg ist der Landesverband der 19 pro familia Beratungsstellen im Land. Sie sind als Einrichtungen der Schwangerenberatung anerkannt und bieten Einzelnen, Paaren und Gruppen Beratung und Information zu Sexualität, Partnerschaft und Familienplanung.

Pressekontakt:

Gudrun Christ, Geschäftsführerin pro familia Baden-Württemberg, gudrun.christ@profamilia.de
Tel. 0711/2599353